

11. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz

22. Juli 1959

23/J

A n f r a g e .

der Abgeordneten P r o b s t, C z e t t o l, E b e r h a r d und Genossen  
an den Bundesminister für Finanzen,  
betreffend die Auszahlung von Flugreisecarnets.

-.-.-.-

Auf Grund einer Ermächtigung des Bundesministeriums für Finanzen  
ist der Österreichische Aero-Club allein berechtigt, für Österreich Flug-  
reisecarnets auszustellen.

Auf Grund dieser Ermächtigung hat der Österreichische Aero-Club  
in mehreren Fällen für Mitglieder des ASKÖ-Flugsportverbandes die Aus-  
stellung von Flugreisecarnets verweigert.

Die Beauftragung eines Privatvereines durch das Finanzministerium  
wäre nur dann zu rechtfertigen, wenn dieser allen österreichischen Staats-  
bürgern gegen Entrichtung der Gebühr die Carnets auszustellen hat. Da der  
Österreichische Aero-Club dies verweigert, muss der Bundesminister für Finanzen  
die oben angeführte Ermächtigung revidieren, die sonst einen indirekten Zwang  
zum Beitritt zum Österreichischen Aero-Club bedeuten würde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn  
Bundesminister für Finanzen die nachstehende

A n f r a g e :

Ist der Herr Bundesminister bereit, für die Ausstellung von Flug-  
reisecarnets eine Regelung zu treffen, die es allen österreichischen Staats-  
bürgern ohne Rücksicht auf ihre Zugehörigkeit zu irgendeinem privaten Verein  
ermöglicht, diese Carnets zu erhalten?

-.-.-.-.-